



Regionaljournal Steiermark



Fußgänger nach Verkehrsunfall verstorben

Ein 64-jähriger Fußgänger aus dem Bezirk Murtal verletzte sich Montagnacht bei einem Zusammenstoß mit einem 43-jährigen Pkw-Lenker, ebenfalls aus dem Bezirk Murtal, lebensgefährlich.

Gegen 21.45 Uhr fuhr der Pkw-Lenker auf der Murtal Begleitstraße L 518 aus Richtung Leoben kommend in Richtung Kobenz. Zur selben Zeit ging der Fußgänger auf einem entlang der L 518 gelegenen Gehweg ebenfalls in Richtung Kobenz. Nach den Erstangaben des 43-Jährigen dürfte der Fußgänger bei Straßenkilometer 13,900 einen überraschenden Schwenk in Richtung der Fahrbahn gemacht haben. Der 43-Jährige versuchte noch seinen Pkw anzuhalten konnte jedoch eine Kollision nicht mehr verhindern. Durch den Aufprall wurde der Fußgänger rund 20 Meter von der Unfallstelle weggeschleudert und blieb lebensgefährlich verletzt liegen. Nach der notärztlichen Erstversorgung lieferte das Rote Kreuz den Verletzten in das Landeskrankenhaus Judenburg ein wo dieser kurz darauf verstarb. Ein mit dem Pkw-Lenker durchgeführter Alkotest verlief negativ. An der Unfallstelle befindet sich keine Straßenbeleuchtung.

